Starker Auftakt in Freibadsaison: Wasserfreunde überzeugen in Hagen



Beim 29. Internationalen Sprint Cup am 23. und 24.05.2026 im Freibad Hestert in Hagen gingen vier Schwimmerinnen der Wasserfreunde TuRa Bergkamen an den Start. Beim ersten Freibadwettkampf der Saison sorgten beste Wetterbedingungen mit strahlendem Sonnenschein für zusätzliche Motivation und starke Leistungen im Wasser.

Insgesamt erschwammen sich die Wasserfreunde 5 Gold-, 7 Silber- und 4 Bronzemedaillen. Mila Murray (Jg. 2016) gewann bei sieben Starts Gold über 50m, 100m und 200m Brust, 100m Freistil sowie 200m Lagen. Zusätzlich sicherte sie sich Silber über 50m und 200m Freistil. Sarah Großpietsch (Jg. 2013) gewann bei acht Starts Silber über 100m und 200m Brust, 200m Lagen sowie 50m Rücken. Bronze holte sie über 50m und 100m Schmetterling. Finja-Marie Possovard (Jg. 2011) erreichte bei

ebenfalls acht Starts Silber über 100m Rücken sowie Bronze über 50m und 200m Rücken. Lia Schröder (Jg. 2012) stellte bei ihren sieben Starts viele neue persönliche Bestzeiten auf und trug damit ebenfalls zur starken Teamleistung bei.

Aus Sicht der Trainer war der Wettkampf ein sehr gelungener Start in die Freibadsaison. Besonders erfreulich war die gute Entwicklung der Schwimmerinnen sowie die deutlichen Leistungssteigerungen im Vergleich zu den vergangenen Wettkämpfen. Hinzu kamen zahlreiche persönliche Bestzeiten sowie erfolgreich umgesetzte Veränderungen im Wettkampfprogramm.

SuS Rünthe lädt zur 8. Rünther Dorfmeisterschaft ein

Der SuS Rünthe 08 wird am Samstag, den 11.07.2026, auf dem Sportplatz am Schacht 3 in Bergkamen Rünthe die 8. Rünther Dorfmeisterschaft ausrichten.

Die Dorfmeisterschaft wird in Form eines Kleinfeldfußballturniers (es wird quer über den Platz gespielt) durchgeführt. Dabei werden die folgenden Rahmenbedingungen gelten:
– Eine Mannschaft setzt sich aus 6 Feldspielern und einem Torwart zusammen.
– Beide Geschlechter müssen immer mit mindestens zwei Personen auf dem Spielfeld vertreten sein.
– Es kann unter Beachtung der vorherigen Regel beliebig oft gewechselt werden.
– Das Mindestalter beträgt 16 Jahre.

„Das spielerische Können ist nicht wichtig, denn Spaß und

Geselligkeit sollen im Vordergrund stehen. Wir schreiben die Erfolgsgeschichte der Dorfmeisterschaft weiter und freuen uns wieder viele Gäste am Schacht III begrüßen zu dürfen. Die Großveranstaltung ist inzwischen fest in Rünthe bzw. Bergkamen etabliert“, erklärt der Verein.

Starke Leistungen und zahlreiche Bestzeiten für die Wasserfreunde in Schwerte



Beim 4. Dieckmann Immobilien-Cup am 10.05.2026 in Schwerte

gingen die Schwimmer der Wasserfreunde TuRa Bergkamen insgesamt 45 Mal an den Start und erzielten dabei ein starkes Mannschaftsergebnis mit 3 Gold-, 7 Silber- und 9 Bronzemedaillen. Besonders erfreulich aus Sicht der Trainer waren die zahlreichen neuen Bestzeiten und deutlichen Leistungssteigerungen von teilweise mehreren Sekunden. Der Trainingsfleiß der vergangenen Wochen zahlt sich damit immer deutlicher aus.

Erfolgreichster Starter der Wasserfreunde war Felix Mats Prull (Jg. 2016) mit Gold über 50m Rücken, Silber über 100m und 200m Rücken sowie Bronze über 100m Freistil. Ebenfalls ganz oben auf dem Siegerpodest stand Ben Leon Burgdorf (2014), der Gold über 50m Brust gewann, dazu Silber über 200m Brust und Bronze über 50m Freistil holte. Johanna Donsbach (2015) sicherte sich Gold über 50m Freistil sowie Bronze über 50m Rücken und 100m Freistil. Weitere Podestplätze gingen an Pepe Mendel (2013) mit Silber über 50m Rücken und 100m Freistil sowie Bronze über 50m Freistil, an Lina Schöler (2016) mit Silber über 100m Brust und Bronze über 50m Brust, an Phil Langenberg (2018) mit Silber über 50m Freistil und Bronze über 100m Freistil sowie an Bruno Krause (2018), der jeweils Bronze über 50m Rücken und 50m Freistil gewann.

Auch Mattis Fritza, Marlene Geise, David Alexander Klein und Karl Weddig (Jg. 2018), Jana Knöfel und Tilo Mendel (Jg. 2016) sowie Mila Schöler und Luke Timmermann (Jg. 2017) trugen mit starken Leistungen und vielen persönlichen Bestzeiten zum erfolgreichen Gesamtergebnis der Wasserfreunde TuRa Bergkamen bei.

ERC Bergkamen- Sommertraining mit Scheck-Ubergabe



Die Läuferinnen des Eis- und Rollsportclub Bergkamen sind aktuell ohne ihre geliebte Eisfläche. Dennoch geht das Training weiter – auf Inlineskates, auf dem Sportplatz und in der Halle. Es wird Beweglichkeit, Koordination und Athletik trainiert, um bestmöglich in die neue Wintersaison zu starten.

Am 11.5. durfte sich der Verein über eine symbolische Scheck-Übergabe der Sparkasse Bergkamen-Bönen freuen. Im Rahmen der Jugendzuschüsse 2026 erhielt der ERC 432,99€. Die Freude über diese finanzielle Zuwendung war bei Kindern, Eltern und Vorstand gleichermaßen gross.

Erfolgreiches Kräftemessen auf NRW-Ebene für TuRa-Schwimmer



Beim Nordrhein-Westfälischen Schwimm-Mehrkampf der Jahrgänge 2014 bis 2016 im Vitusbad in Mönchengladbach trafen am 09. und 10. Mai die besten Nachwuchsschwimmerinnen und -schwimmer aus ganz Nordrhein-Westfalen aufeinander. Für die Wasserfreunde TuRa Bergkamen gingen vier Aktive an den Start und

präsentierten sich gegen starke Konkurrenz, darunter auch Athletinnen und Athleten von Landes- und Bundesstützpunkten, in hervorragender Form. Der Mehrkampf bestand aus 200m Lagen, 400m Freistil, 15m Delphinbeinbewegung in Bauch- und Rückenlage sowie 50m Beinbewegung und 100m und 200m in der jeweiligen Hauptlage.

Besonders erfolgreich verlief der Wettkampf für Mila Murray im Brustmehrkampf. Mit starken 2.217 Punkten sicherte sie sich souverän den Sieg im Jahrgang 2016 und erzielte dabei die höchste Punktzahl aller Schwimmerinnen ihres Jahrgangs. Mit zahlreichen Bestzeiten und konstant dominanten Leistungen überzeugte sie über den gesamten Wettkampf hinweg. Auch Emilia Minnerup zeigte im Kraulmehrkampf eine starke Entwicklung. Im Vergleich zu den Bezirksmeisterschaften vor zwei Wochen konnte sie sich deutlich steigern, schwamm mehrere neue Bestzeiten und belegte am Ende einen hervorragenden sechsten Platz im Jahrgang 2015. Nick Mosert erreichte im Schmetterlingsmehrkampf einen starken elften Platz im Jahrgang 2016. Dabei bestätigte er seine Leistungen auf Landesebene und verbesserte sich besonders über 400m Freistil und 200m Lagen deutlich. Mila Ellerkmann startete im Rückenmehrkampf und sammelte ebenfalls zahlreiche Bestzeiten. Besonders beeindruckend war ihre Verbesserung über 100m Rücken um vier Sekunden. Mit einem starken zwölften Platz auf NRW-Ebene rundete sie ihren erfolgreichen Wettkampf ab.

Trainerin Alina Gröppler zeigte sich nach dem Wochenende sehr zufrieden mit den Leistungen ihrer Mannschaft und lobte den starken Auftritt auf Landesebene.

Sparkasse spendet 36.500 Euro für Jugendarbeit in den Bergkamener Sportvereinen



Für viele Kinder und Jugendliche stellt der Vereinssport einen wichtigen Ausgleich zum Alltag dar. Hier treffen sie Gleichgesinnte, knüpfen Freundschaften und entwickeln neben sportlichen Fähigkeiten auch soziale Kompetenzen. Um dieses wertvolle Engagement im Bereich der Jugendarbeit weiter zu stärken, unterstützt die Sparkasse Bergkamen-Bönen die Stadtsportgemeinschaft Bergkamen e. V. mit einer Spende in Höhe von insgesamt 36.500 Euro.

Die bereitgestellten Mittel können von den Vereinen flexibel

eingesetzt werden – sei es für Jugendfreizeiten, Trainingslager, die Anschaffung von Sportmaterialien oder zur Sicherstellung des Ligabetriebs. Insgesamt profitieren aktuell 36 Vereine und Abteilungen mit rund 3.900 Kindern und Jugendlichen von dieser Förderung.

„Egal wie alt, wie stark, woher jemand kommt oder ob mit oder ohne Behinderung: Sport verbindet, stärkt und schafft Gemeinschaft. Deshalb ist die Förderung des Sports in all seinen Facetten seit jeher eine Herzensangelegenheit unserer Sparkasse“, betonte der Vorstandsvorsitzende Tobias Laaß.

Auch in diesem Jahr waren alle Vereinsvertreterinnen und -vertreter zur offiziellen Scheckübergabe eingeladen. In diesem feierlichen Rahmen erhielten die anwesenden Vereine symbolische Schecks aus den Händen des Sparkassenvorstands Tobias Laaß und Jörg Jandzinsky sowie des Geschäftsführers der Stadtsportgemeinschaft, Heiko Rahn.

Ein besonderer Moment der Veranstaltung war zudem die Verabschiedung von Heiko Rahn, der im Laufe dieses Jahres in den Vorruhestand treten wird. Michael Krause, Leiter des Vertriebsmanagements der Sparkasse Bergkamen-Bönen, würdigte Rahns langjähriges Engagement und die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit. Mit einem persönlichen Präsent bedankte er sich für die erfolgreichen gemeinsamen Jahre und wünschte ihm für den kommenden Lebensabschnitt alles Gute.

„Lauf in den Mai“- SuS Oberaden beim 26. Schloss-

und Dorflauf in Nordkirchen



Am vergangenen Mittwoch hieß es für zehn Läufer*innen vom SuS Oberaden zum wiederholten Male nicht „Tanz in den Mai“, sondern „Lauf in den Mai“. Bei sommerlichen Wetterbedingungen gingen in diesem Jahr insgesamt über 1500 Teilnehmer*innen an den Start.

Zuerst ging Jürgen Graeber für die 5Km Straßenlaufmeisterschaft (Westfälische Meisterschaft des FLVW) an den Start. In einer Zeit von 27:41min kam er als zweiter in seiner Altersklasse ins Ziel. Als nächstes starteten die weiteren Vereinskolleg*innen beim 5Km Dorflauf. Für Sarah Neff war dies ihr Wettkampfdebüt. Sichtlich erfreut und stolz kam Sie mit einer Zeit von 34:07min durchs Ziel. Die neun Starter*innen bekamen lautstarke Unterstützung von den zahlreichen Besuchern, wie auch von den anwesenden

Vereinskolleg*innen, entlang der Strecke.

Die perfekte Organisation der Veranstaltung wie auch die Strecke durch den malerischen Ortskern und dem Schlosspark rundeten das Programm ab. Der SuS Oberaden freut sich schon auf die erneute Teilnahme im Jahr
2027.

Ergebnisse:
5 km-Schloss-Sprint: Jürgen Graeber, 27:41min (Teilnahme an der 5Km
Straßenlaufmeisterschaft, 2.Platz in der AK M75)

5 km-Dorflauf: Dirk Wittkowski (11. Platz M55) 25:48min; Anja Kostrzewa (2. Platz W55) 26:29min; Daniela Freisendorf (7. Platz W55)
29:16min; Petra Semer (6.Platz W60) 29:39min; Iris Köppen (8. Platz
W65) 31:55min; Melanie Holtmannspötter (13.Platz W50) 33:07min, Sarah
Neff (24. Platz W 35) 34:07min; Ilka Hendrischke (16. Platz W45)
34:08min; Heike Tüttmann (13. Platz W60) 36:44min

Sparkasse Bergkamen-Bönen unterstützt Jugendarbeit des Kanuvereins Rünthe



Die Sparkasse Bergkamen-Bönen engagiert sich erneut für die Förderung des regionalen Sports und unterstützt den Kanuverein

Rünthe mit einer Spende zur Stärkung der Jugendarbeit.

Mit der finanziellen Zuwendung sollen insbesondere Trainingsangebote für Kinder und Jugendliche ausgebaut sowie notwendige Ausrüstungsgegenstände angeschafft werden. Ziel ist es, jungen Menschen den Zugang zum Kanusport zu erleichtern und ihnen langfristig eine aktive Freizeitgestaltung im Verein zu ermöglichen. Ein besonderes Highlight war die persönliche Übergabe der Spende: Michael Krause, Leiter des Vertriebsmanagements der Sparkasse Bergkamen-Bönen, überreichte den Förderbetrag direkt an die Jugendlichen sowie an den Jugendleiter des Kanuvereins Rünthe.

„Die Förderung junger Menschen liegt uns besonders am Herzen. Vereine wie der Kanuverein Rünthe leisten einen wichtigen Beitrag für die gesellschaftliche Entwicklung und den Zusammenhalt in unserer Region“, erklärt Michael Krause.

Auch der Kanuverein zeigt sich dankbar für die Unterstützung: „Die Spende hilft uns enorm, unsere Jugendarbeit weiter auszubauen und den Nachwuchs optimal zu fördern“, so die Vertreter des Vereins.

Die Sparkasse Bergkamen-Bönen unterstreicht mit ihrem Engagement einmal mehr ihre Verbundenheit mit der Region und ihren Einsatz für gemeinnützige Projekte.

Sportabzeichensaison beim TuS Weddinghofen 1959 e.V.

startet am 7. Mai



Die Sportabzeichen-Prpferinnen und Prüfer des TuS Weddinghofen.

Am 07. Mai startet unsere diesjährige Sportabzeichensaison. Jeden Donnerstag von 17:00 bis 19:00 Uhr stehen die Prüferinnen und Prüfer für Sie auf dem Platz (Häupenweg 21, 59192 Bergkamen). In diesem Jahr gibt es erneut neue Übungen im Bereich der Koordination. Es lohnt sich auf jeden Fall diese und die Alternativen der letzten Jahre einmal auszuprobieren. Es sind definitiv für jeden schaffbare Disziplinen dabei. Wir freuen uns auf jedes absolvierte Sportabzeichen!

Weitere Informationen zu unserem Verein finden Sie auf www.tus-weddinghofen.de oder kontaktieren Sie uns gerne unter

info@tus-weddinghofen.de.

Wasserfreunde zeigen starke Leistungen auf der Langbahn



Bei den Südwestfälischen Meisterschaften der Jahrgänge 2009 bis 2016 sowie der offenen Klasse am 25. und 26. April 2026 im Maximare in Hamm gingen die Wasserfreunde TuRa Bergkamen mit 13 Schwimmerinnen und Schwimmern an den Start. Finja-Marie Possovard (Jg. 2011), Lia Schröder (2012), Sarah Großpietsch und Emma Gramse (beide 2013), Ben Leon Burgdorf (2014), Mila Ellerkmann, Emilia Minnerup, Elisa Yüksekogul, Novalie

Schamann und Xavier Brüning (alle 2015) sowie Nick Mosert, Mila Murray und Marie Schnittker (alle 2016) hatten sich zuvor über Pflichtzeiten für diesen hochklassig besetzten Wettkampf qualifiziert und trafen auf starke Konkurrenz aus dem gesamten Bezirk.

Insgesamt absolvierten die Wasserfreunde 60 Starts und erzielten dabei 6 Gold-, 2 Silber- und 7 Bronzemedaillen sowie zahlreiche neue persönliche Bestzeiten, teilweise mit Verbesserungen von mehreren Sekunden. Besonders erfolgreich präsentierte sich Mila Murray, die sich gleich sechs Bezirksmeistertitel über 50, 100 und 200 Meter Brust sowie über 100 und 200 Meter Freistil und 200 Meter Lagen sicherte, dazu Silber über 50 Meter Rücken und Bronze über 50 Meter Freistil gewann. Nick Mosert holte Silber über 100 Meter Schmetterling, während Xavier Brüning mit Bronze über 50 und 100 Meter Brust überzeugte. Weitere Bronzemedaillen gingen an Mila Ellerkmann über 50 Meter Rücken, Sarah Großpietsch und Emilia Minnerup jeweils über 200 Meter Lagen sowie an Finja-Marie Possovard über 200 Meter Rücken. Auch die Athletinnen und Athleten ohne Medaillengewinn zeigten überzeugende Leistungen und präsentierten sich mit teils starken persönlichen Verbesserungen.

Das Trainerteam zog daher ein rundum positives Fazit und sprach von einem sehr erfolgreichen Wettkampf. Vor allem die jüngeren Jahrgänge überzeugten mit starken Leistungen und einer klar erkennbaren Leistungsentwicklung.

Vereine der Sportanlage

Overberge pflanzen Zukunft – Beteiligung an Klimabäume-Aktion des Regionalverbands Ruhr



Der Handball Club Eintracht (HCE) Bergkamen, ehemals die Handballabteilung des TuS Eintracht Overberge, hat sich erfolgreich für die Teilnahme an der Aktion „Klimabäume – Vereine pflanzen Zukunft“ des Regionalverbands Ruhr (RVR) beworben und damit den Grundstein für eine gemeinschaftliche Initiative gelegt. Ausgehend von dieser Bewerbung entstand eine vereinsübergreifende Pflanzaktion, an der sich die Vereine der Sportanlage Overberge gemeinsam beteiligen und so

ein starkes Zeichen für Nachhaltigkeit und Zusammenhalt in der Region setzen.

Die im Rahmen der Aktion bereitgestellten Bäume, Sträucher und Blumen wurden am heutigen Freitag mit Unterstützung des städtischen Baubetriebshofes gepflanzt. Die Umsetzung erfolgte als gemeinschaftliche Aktion aller auf dem Sportgelände ansässigen Vereine. Neben dem HCE Bergkamen beteiligten sich der FC Overberge, der TuS Eintracht Overberge sowie die Schießgruppe Overberge aktiv an der Pflanzaktion.

Durch die vereinsübergreifende Zusammenarbeit wurde nicht nur eine ökologische Aufwertung des Sportgeländes erreicht. Die Maßnahme leistet zugleich einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz, stärkt die Biodiversität und verbessert nachhaltig die Aufenthaltsqualität vor Ort. Darüber hinaus steht die gemeinsame Pflanzaktion beispielhaft für den starken Zusammenhalt und das funktionierende Miteinander der örtlichen Vereine.

Die Aktion „Klimabäume – Vereine pflanzen Zukunft“ ist ein Projekt des Regionalverbands Ruhr, das gezielt Sportvereine und andere Organisationen dabei unterstützt, ihre Flächen ökologisch aufzuwerten. Ziel ist es, durch die Pflanzung klimaresilienter Bäume und heimischer Pflanzenarten einen aktiven Beitrag zur Anpassung an den Klimawandel zu leisten sowie das Bewusstsein für Umwelt- und Naturschutz zu stärken.

Ein besonderer Dank gilt der Stabsstelle Klimaschutz und Mobilität, insbesondere René Böhm, der die Aktion von der Bewerbung bis zur Pflanzung eng begleitet hat.

Mit ihrem Engagement zeigen die beteiligten Vereine, wie durch Initiative, Zusammenarbeit und ehrenamtlichen Einsatz konkrete Beiträge für eine nachhaltige Zukunft vor Ort entstehen können.